

**Hochschule für Musik und Tanz Köln -
Hochschulbibliothek**

Vier Lieder für Mezzo-Sopran oder Bariton mit Pianoforte

Abt, Franz

Offenbach, [ca. 1860]

[urn:nbn:de:hbz:kn38-3990](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:kn38-3990)



VIER LIEDER

für

Mezzo-Sopran oder Bariton

mit Pianoforte

componirt von

FRANZ ABT

OP. 196.

N^o1. Frühlingsgrufs. v. Margaretha Pilgram-Diehl.

N^o2. Abendruhe. v. Feodor Wehl.

N^o3. Im Sturme. v. Carl Siebel.

N^o4. Zum Abschied gab sie mir die Hand. v. A. Faber.

N^o1. 27 kr. N^o2. 18 kr. N^o3. 18 kr. N^o4. 18 kr.

N^o8487.

Eigenthum des Verlegers.

Pr. 54 kr.

OFFENBACH ^a/M, bei JOH. ANDRÉ.

Ent^d Stat. Hall.

Bücherei
der
staatl. Hochschule für Musik
Köln

R 2203

~~M 1505~~

Hochschule für Musik Köln



KN38\$0000074004



1.

FRÜHLINGSGRUSS.

Margarethe Pilgram-Diehl.

Con moto.

Franz Abt, Op. 196. N^o 1.

SINGSTIMME.

1. Es bau - et der Himmel die wei - ten, blau-
 2. Weich brei - tet der Wald die grü - nen, die
 3. Die Er - de er - be - bet in Won - ne, und die

PIANOFORTE.

1. duf - ti - gen Hal - len auf _____; die Son - ne streut flammen - de
 2. schwe - ben den Ar - me aus _____; die träu - men den Ro - sen er -
 3. Mee - re deh - nen sich weit _____, die Wäl - der rau - schen so

1. Ro - sen und E - del - ge - stei - ne da - rauf. Frei
 2. wa - chen und wol - len zur Knos - pe he - raus; froh
 3. se - lig und die Ber - ge grü - nen vor Freud'! Und

8487. 1.

Bücherei
 der
 staatl. Hochschule für Musik
 Köln
 1995

1. wal - let der Strom —, der stol - ze, hin - ab — zum rau - schenden
 2. stürzt sich der Giess - bach, der wil - de, hin - ab — von des Fel - sens
 3. Her - zen schla - gen so won - nig in der Lie - - - be gött - li - chem

1. Meer, und fern aus Sü - den ei - let der Kra - nich im Zug da -
 2. Rand und schlingt um son - ni - ge Tha - le sein bli - tzendes, feuchtes
 3. Drang, es zieht durch die gol - de - nen Lüf - te ein tö - nen - der Ju - bel -

poco riten.

1. her. Spie - len - der
 2. Band. Blau - en - de
 3. klang. Lie - be im

Poco meno mosso

1. Son - nen - glanz, Wel - - le im leich - ten Tanz, Per - - len aus
 2. Ber - ges - höhn, lieb - - li - ches Quell - ge - tön, blü - - hen - des
 3. Früh - lingsroth, Er - - de, er - wacht vom Tod, Him - - mel im

poco rit.

p

poco rit. *f a tempo*

1. Mor - gen - thau, Lüf - te so sanft und lau, seid mir ge
 2. Ro - sen - bild, Lüf - te so weich und mild, " " "
 3. Strah - len - kranz, Wel - ten im Früh - lings - glanz, " " "

poco rit. *a tempo*

p.

1. grüsst, seid mir ge - grüsst! Lüf - te so sanft und lau,
 2. " " " " " Lüf - te so weich und mild,
 3. " " " " " Wel - ten im Früh - lings - glanz,

pp

rit.

1. seid mir ge - grüsst!
 2. " " "
 3. " " "

accel. *p*

1. u. 2. *Schluss.*
 2. Weich
 3. Die

1. u. 2. *p*

~~1595~~

2.

ABENDRUHE.

Feodor Wehl.

Franz Abt, Op. 196. N^o 2.

Moderato.

SINGSTIMME.

Mä - lig ist der Tag ver - flo - gen,
Und am Weg in Busch und Bau - me

PIANOFORTE.

und in Dämmern liegt die Welt;
kaum sich noch ein Blatt be - wegt;

Wol - ken, die am Mit - tag zo - gen,
dann und wann nur wie im Trau - me

ras - ten nun am Him - mels - zelt _____,
zir - pend sich ein Vög - lein regt _____,

ras - ten nun am Him - mels - zelt.
zir - pend sich ein Vög - lein regt.

dim.

poco dim.

pp

In dem Grund die mun - tre Quel - le, die durch Feld und Wie - sen zieht,
 Selbst der Wind mit sei - nem Ja - gen wiegt entschlummert sich im Strauch,

plät - schert lei - se ih - re Wel - le, wie ein mü - des Nacht - ge - bet,
 Herz mein Herz, mit dei - nem Schla - gen, o so ru - he du nun auch,

plät - schert lei - se ih - re Wel - le, wie ein mü - des Nacht - ge - bet.
 Herz mein Herz, mit dei - nem Schla - gen, o so ru - he du nun auch.

1586

3.

IM STURME.

Carl Siebel.

Franz Abt, Op. 196. N° 3.

Andante.

Più mosso.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

Bangt dir mein Lieb? bangt dir mein Lieb? Ich bin ja bei
 " " " " " " " " " " " "

dir! ich bin ja bei dir! Es brau - set das Meer und der
 " " " " " " " " " " " " Die Wo - gen don - nern, der

Him - mel ist dun - kel, es brau - set das Meer und der Him - mel ist
 Him - mel er - zit - tert, die Wo - gen don - nern, der Him - mel er -

dun - kel. Siehst du des Leucht - thurms ma - gisch Ge - fun - kel?
 zit - tert! Aerm - li - cher Na - chen! bald bist du zer - split - tert!

mf

siehst du des Leucht - thurms ma - gisch Ge - fun - kel? Bangt dir mein Lieb?
 Aerm - li - cher Na - chen, bald bist du zer - split - tert! " " " "

poco rit. meno mosso

poco rit. meno mosso

Ich bin ja bei dir! Bangt dir mein Lieb? Ich bin ja bei dir!
 " " " "

v.2. du bist ja bei mir! v.2. du bist ja bei mir!

dim. agitato

dim.

4.

ZUM ABSCHIED GAB SIE MIR DIE HAND.

A. Faber.

Moderato, con espressione.

Franz Abt, Op. 196. N^o 4.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

p *legato* *p* *pp*

p *p* v.1. v.2.

Zum Ab - scheid gab sie mir die Hand und war so lieb und schön, ich
 Ich weiss nicht, wie es kom - men mag, seit Jah - ren zog ich fort und

dim. *dim.*

a - ber hab' ihr un - ver - wandt in's dunk - le Aug' ge - sehn. Sie
 stets klingt mir im Her - zen nach ihr letz - tes Ab - scheids - wort. Du

reich - te mir das letz - te Glas und sah mich trau - ernd an, das
 schwarzbraun Mä - del weiss es nicht, wie da - mals ruf' ich heut, bis

dunk - le Au - ge wur - de nass, a - de, a - de, du Wan - ders -
 einst das ar - me Herz mir bricht, a - de, a - de, du sü - sse -

mann, a - de, a - de, du Wan - - ders mann!
 Maid, a - de, a - de, du sü - - sse Maid!

dim.

